



Detailansicht des Registereintrags

INEOS Manufacturing Deutschland GmbH

Aktuell seit 12.06.2025 17:04:38

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R005249
Ersteintrag:	23.09.2022
Letzte Änderung:	12.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	12.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Alte Straße 201 50769 Köln Deutschland</p>
	Telefonnummer: +4935551096
	E-Mail-Adressen: anne-gret.iturriaga.abarzua@ineos.com
	Webseiten: www.ineoskoeln.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

210.001 bis 220.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,60

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. Dr. Patrick Giefers

Funktion: Geschäftsführer und Arbeitsdirektor

2. Dr. Axel Göhrt

Funktion: Geschäftsführer Produktion und Technik

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. Dr. Anne-Gret Iturriaga Abarzua

2. Dr. Stephan Müller

3. Dr. Ralf Gesthuisen

4. Marco Hucklenbroich

5. Dr. Patrick Giefers

6. Dr. Axel Göhrt

Mitgliedschaften (12):

1. Arbeitgeberverband Chemie Rheinland e.V.
2. Bundesarbeitgeberverband Chemie e.V. (BAVC)
3. CEFIC (European Chemical Industry Council)
4. ChemCologne e.V.
5. European Ethylene Producers Committee (EEPC)
6. Industrie- und Handelskammer zu Köln
7. NAMUR - Interessengemeinschaft Automatisierungstechnik der Prozessindustrie e.V.
8. The European Petrochemical Association (EPCA)
9. VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.
10. Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
11. vgbe energy e.V.
12. VIK Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (16):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Fossile Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"; Immissionsschutz; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Güterverkehr; Schienenverkehr; Schifffahrt; Straßenverkehr; Verkehrsinfrastruktur; Industriepolitik; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

INEOS in Köln ist das größte Chemieunternehmen und der drittgrößte industrielle Arbeitgeber in Köln. In der gegenwärtigen Transformation hin zu einer klimaneutralen Wirtschafts- und Lebensweise versteht sich INEOS in Köln als wichtiger Impulsgeber und Innovationstreiber. Dieser Rolle kann das Unternehmen jedoch nur gerecht werden, wenn es sich auch in Zukunft im Wettbewerb mit anderen Standorten in Deutschland, Europa und weltweit behaupten kann. Als energieintensives Unternehmen bekennt sich INEOS in Köln zum Ziel der Klimaneutralität. Alle Geschäftsbereiche haben Pläne entwickelt und Maßnahmen ergriffen, um in Deutschland bis spätestens 2045 den Übergang zu Netto-Null sicherzustellen und zugleich wettbewerbsfähig zu bleiben. Im Rahmen der Interessenvertretung macht sich INEOS in Köln für einen modernen und wettbewerbsfähigen Industriestandort Deutschland stark, der ökologisch, ökonomisch und sozial gleichermaßen nachhaltig ist.

Zum Zwecke der Interessenvertretung werden auf Bundesebene bei Bedarf Gespräche mit Vertreter/innen aus dem Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) sowie mit einzelnen Fachpolitiker/innen geführt bzw. werden diese schriftlich adressiert. Weiterhin veröffentlichte INEOS in Köln im Jahr 2023 den Politiknewsletter INSIGHT, in dem unter anderem unternehmensrelevante Inhalte und politische Themen aus Sicht des Unternehmens aufgegriffen werden. Von 2012 bis 2023 erschien der Politik-Newsletter INSIGHT, der an alle nordrhein-westfälischen Bundestagsabgeordnete und an alle Mitglieder der Ausschüsse für Wirtschaft und Umwelt des Deutschen Bundestages versandt wurde. In unregelmäßigen Abständen werden zudem Mandatsträger/innen aus dem Standortumfeld eingeladen, um über aktuelle den Standort betreffende politische Themen zu sprechen.

Konkrete Regelungsvorhaben (0)

Die Interessenvertretung bezieht sich aktuell nicht auf die konkrete Änderung bestehender oder den Erlass neuer Gesetze oder Verordnungen.

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (4):

- 1. Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz**
Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin

Betrag: 270.001 bis 280.000 Euro
Investitionszulage für einen CO2 Blower

2. Projektträger Jülich; Forschungszentrum Jülich

Deutsche Öffentliche Hand – Land
Jülich
Betrag: 250.001 bis 260.000 Euro
Investitionszulage für die Machbarkeitsstudie ChemCh2ange (Wasserstoffanlage)

3. Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Eschborn
Betrag: 30.001 bis 40.000 Euro
Investitionszulage für Ammonia Cooling Units

4. Umweltbundesamt

Deutsche Öffentliche Hand – Bund
Berlin
Betrag: 180.001 bis 190.000 Euro
Bewilligung einer Beihilfe zur Vermeidung von Carbon-Leakage und zum Erhalt der grenzüberschreitenden Wettbewerbsfähigkeit (Carbon-Leakage-Kompensation gemäß BECV)

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:
0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

067912016-Offenlegungsexemplar-mit-Bestätigungsvermerk.pdf